

DIE DREI GROSCHEN OPER

Suhrkamp

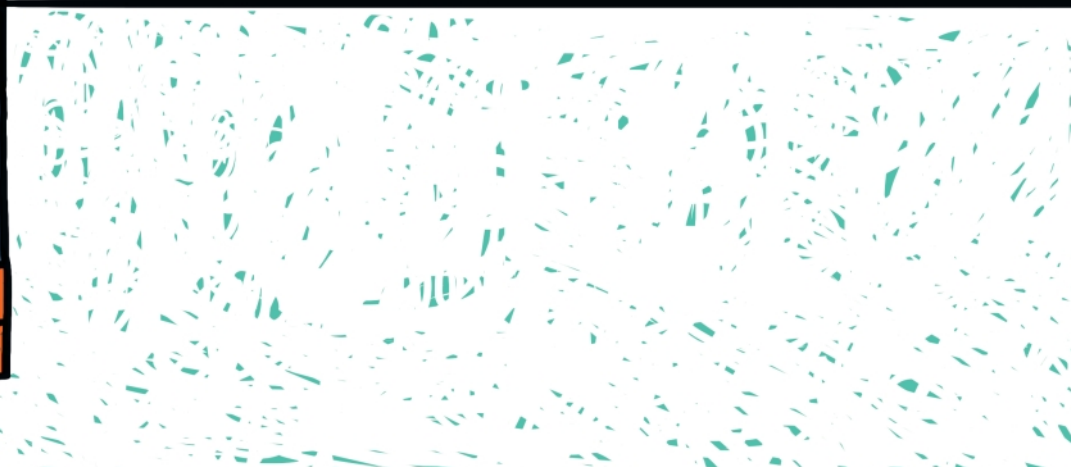
**Bertolt
Brecht**

Illustriert von
Katja Spitzer



BETTLERS FREUND





In den düsteren Straßen Londons kämpft der skrupellose Gangster Macheath, genannt Mackie Messer, um Macht und Liebe – doch sein größter Gegner ist nicht das Gesetz, sondern die noch korruptere Gesellschaft um ihn herum. Als er heimlich die schöne Polly, Tochter des zwielichtigen Bettlerkönigs Peachum, heiratet, entfaltet sich ein intrigantes Spiel um Verrat, Geld und Moral, in dem niemand wirklich unschuldig ist ...

Bertolt Brechts und Kurt Weills Welterfolg, DIE DREIGROSCHENOPER, ist jetzt in einer farbkraftig illustrierten Prachtausgabe neu zu entdecken. Katja Spitzers leuchtende Bilder voller Witz und Dynamik lassen dieses mitreißende Theaterstück in einem neuen Licht erstrahlen. So frisch und frech, so kraftvoll und knallig wurde DIE DREIGROSCHENOPER schon seit langem nicht mehr präsentiert.

BERTOLT BRECHT,

geboren am 10. Februar 1898 in Augsburg und gestorben am 14. August 1956 in Berlin, ist einer der bedeutendsten Dramatiker und Dichter des 20. Jahrhunderts. Sein Werk erscheint im Suhrkamp Verlag.

ELISABETH HAUPTMANN,

geboren am 20. Juni 1897 in Peckelsheim und gestorben am 20. April 1973 in Berlin, war Schriftstellerin, Übersetzerin, Dramaturgin und enge Mitarbeiterin Bertolt Brechts. Sie wirkte an vielen seiner Stücke mit, so u. a. an der DREIGROSCHENOPER und der HEILIGEN JOHANNA DER SCHLACHTHÖFE. Nach Brechts Tod arbeitete Hauptmann als Dramaturgin am Berliner Ensemble und war maßgeblich an der Gründung des Brecht-Archivs sowie der Herausgabe der Brecht-Gesamtausgabe beteiligt.

KATJA SPITZER,

1979 geboren, ist Illustratorin und Autorin. Sie arbeitet für verschiedene Verlage in Deutschland und Großbritannien. Ihre Arbeiten wurden international ausgestellt und mehrfach prämiert. Sie lebt in Berlin. www.katja-spitzer.de

PAULINA PYSZ,

geboren 1979, arbeitet als Grafikerin und Buchgestalterin in Berlin für internationale Verlage und Auftraggeber:innen. Gemeinsam mit Katja Spitzer hat sie mehrere Bücher realisiert.

DIE DREI GROSCHEN OPER



**Bertolt
Brecht**

Unter Mitarbeit von ELISABETH HAUPTMANN

Illustriert von KATJA SPITZER

Gestaltet von PAULINA PYSZ

SUHRKAMP VERLAG

Der vorliegende Text folgt der Erstausgabe: DIE DREIGROSCHENOPER
(THE BEGGAR'S OPERA). Ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern
nach dem Englischen des John Gay.
Übersetzt von Elisabeth Hauptmann. Deutsche Bearbeitung von Bert Brecht.
Musik von Kurt Weill. Wien/Leipzig: Universal-Edition A.G. 1928.

Erste Auflage 2025

Originalausgabe

Text: © Copyright 1955 by Bertolt-Brecht-Erben und Suhrkamp Verlag GmbH, Berlin

© dieser Zusammenstellung: Suhrkamp Verlag GmbH, Berlin, 2025

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Aufführung durch Berufs- und
Laienbühnen, der Übersetzung, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung
und Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Abschnitte.
Das Recht der Aufführung oder Sendung ist nur von der Suhrkamp Verlag GmbH,
Torstr. 44, 10119 Berlin, zu erwerben.

Wir behalten uns auch eine Nutzung des Werks für Text und Data Mining
im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Illustrationen: Katja Spitzer

Buchgestaltung und Satz: Paulina Pysz

Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH, Bad Langensalza

Printed in Germany

ISBN 978-3-518-43255-6

Suhrkamp Verlag GmbH
Torstraße 44, 10119 Berlin
info@suhrkamp.de
www.suhrkamp.de



***DIE DREI
GROSCHEN
OPER***

***Bertolt
Brecht***

***Erst kommt
das Fressen,***

***dann kommt
die Moral.***

2. Akt, 6. Bild

POLLY



MAC



PEACHUM



FRAU PEACHUM



BROWN



LUCY

TRAUERWEIDENWALTER



HAKENFINGERJAKOB



MÜNZMATTHIAS



SÄGEROBERT



EDE



JIMMY



FILCH



SPELUNKENJENNY



SMITH





DAS ELENDE
TRÄGT
UNIFORM

**BETTLER
HUREN
KONSTABLER**



Personen

JONATHAN JEREMIAH PEACHUM, Chef einer Bettlerplatte

FRAU PEACHUM

POLLY PEACHUM, ihre Tochter

MACHEATH, Chef einer Platte von Straßenbanditen

BROWN, Polizeichef von London

LUCY, seine Tochter

TRAUERWEIDENWALTER

HAKENFINGERJAKOB

MÜNZMATTHIAS

SÄGEROBERT

EDE

JIMMY

Macheaths Leute,
Straßenbanditen

FILCH, einer von Peachums Bettlern

SPELUNKENJENNY, Hure

SMITH, erster Konstabler

BETTLER, HUREN, KONSTABLER

Ouvertüre.

Während der Ouvertüre geht der kleine Zwischenvorhang, auf dem »Die Dreigroschenoper« steht, auf, und man sieht auf den beiden Projektionstafeln rechts und links den Titel: Sie werden heute abend eine Oper für Bettler sehen. Weil diese Oper so prunkvoll gedacht war, wie nur Bettler sie erträumen, und weil sie doch so billig sein sollte, daß Bettler sie bezahlen können, heißt sie »Die Dreigroschenoper«.

Nach der Ouvertüre schließt sich der kleine Vorhang. Wenn er wieder aufgeht, stehen die Schauspieler, wie jedesmal, schon auf ihren Plätzen, sind aber nicht beleuchtet, damit man die Schrift auf der Tafel sehen kann.

Der Titel des Vorspiels heißt:

DIE MORITAT VON MACKIE MESSER

Nachdem die Tafeln so lange beleuchtet waren, daß man die Inschriften lesen konnte, geht die Beleuchtung von den Tafeln weg auf die Schauspieler.

